



WANDERN AUF DEM PREMIUMWANDERWEG

EIFELLEITER

DREI ETAPPEN – DREI UNVERGESSLICHE WANDERERLEBNISSE

MIT EXTRA-TOUREN:

VINXTBACHTAL

BREISIGER LÄNDCHEN

BAHNHOF ENGELN

HOCHEIFEL-PANORAMA-WEG



WWW.EIFELLEITER.DE



DIE EIFELLEITER

AUF EINEN BLICK





DIE EIFELLEITER

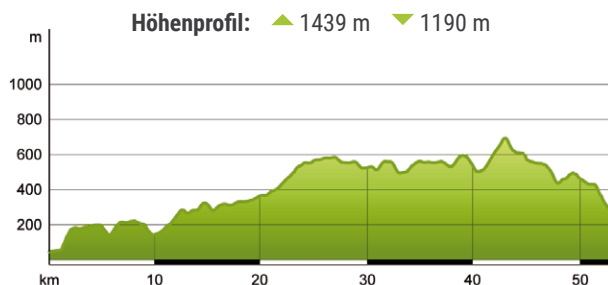
AUF EINEN BLICK

Wie kaum ein anderer Wanderweg glänzt die Eifelleiter mit ihren einzigartigen Naturspektakeln abseits von hektischem Treiben, Sorgen und Stress. Die mystischen Waldpassagen laden ein, schweigend und achtsam die Natur um sich herum bewusst wahrzunehmen und einfach mal die Seele baumeln zu lassen. Aussichtspunkte verführen zu Blicken in die Ferne, Naturerlebnisse laden zum Verweilen ein, Vulkanismus und der feurige Ursprung der Eifel werden greifbar.

Endlos erscheinende Wiesen, Felder sowie Waldsäume, aufgepeppt mit einzigartigen Naturjuwelen wie das Rodder Maar oder die Hohe Acht. Jenseits des Rheins beginnt das Abenteuer Eifelleiter und gipfelt in einem Tanz auf dem Vulkan. Die Eifelleiter, einer der zehn beliebtesten Fernwanderwege Deutschlands entführt die Wanderer in ein außergewöhnliches Wandervergnügen zwischen unterschiedlichsten Landschaftsräumen.

53 Kilometer und dazu stolze 1439 zu überwindende Höhenmeter – glücklicherweise gibt es die Eifelleiter auch portionsweise, in drei herrliche Tagesetappen unterteilt.

Mehr Infos
finden Sie hier:



„STUFENWEISE“ WANDERSPAß VOM RHEIN BIS IN DIE HOCHFEL

Buchen Sie unser Pauschalangebot „Stufenweise“ Wanderspaß vom Rhein durch das malerische Brohltal über die Hohe Acht in das quirlige Städtchen Adenau mit folgenden Leistungen:

- 4x Übernachtung in Hotels und Pensionen im DZ (Dusche, WC, Frühstück)
- Eintritt in die Römertherme
- 1x Taxitransfer zum Abendessen nach Niederzissen
- 3x Lunchpaket
- 3x Gepäcktransfer
- Informationsmaterial und Wegbeschreibung der Eifelleiter

Das Pauschalangebot ist auch mit zwei oder drei Übernachtungen buchbar. Preise auf Anfrage.



Direkt
buchen!

ALLGEMEINGÜLTIGE HINWEISE

Tragen Sie witterungsangepasste, zweckmäßige Kleidung und dem Weg angemessene Wanderschuhe. Nehmen Sie ausreichend Flüssigkeit und Proviant mit. Es sind nicht überall Einkehrmöglichkeiten vorhanden.





RHEINBLICK

ETAPPE 1 · BAD BREISIG · NIEDERZISSEN

01

Grandiose Panoramablicke in das Rheintal erwarten die Leiterwanderer nach dem Start in Bad Breisig. Es geht aus dem malerischen Kurpark vorbei an den Römer-Thermen in die Stille der Natur in Richtung Mönchsheide. Auf dem kleinen Flughafen sieht man an den Wochenenden viele Segelflugzeuge.

Unterwegs bieten sich tolle Ausblicke auf Schloss Arenfels, Burg Rheineck und im Süden ist auch Burg-Ruine Hammerstein sichtbar. Im weiteren Verlauf führt die Leiter durch die charakteristische Landschaft des Breisiger Ländchens, durch ein Wildgehege auf die Höhe und bis nach Waldorf mit Ausblick auf die malerische Kirche.

Nach Durchquerung von Wiesen, Feldern und idyllischer Waldstücke beginnt zum Ende der ersten Etappe das Abenteuer Geologie, ein Tanz auf dem Bausenberg, Deutschlands besterhaltenem Hufeisenkrater und Heimatort seltener Pflanzen und Tiere.

Hinweis: Das Mitführen von größeren Hunden/ Kinderwagen ist aufgrund eines sehr schmalen Wildtores nur eingeschränkt möglich.



Mehr Infos
finden Sie hier:



15,7 km
5:00 h
Mittel

Rheinpromenade Bad Breisig,
Parkplatz am Kurpark / Tourist-Information
Bahnhof Niederzissen



VULKANLANDSCHAFT 02

ETAPPE 2 · NIEDERZISSEN · SPESSART / KEMPENICH

Die zweite Etappe beginnt in den Weiten des malerisch-reizvollen Brohltals mit den Naturspektakeln Rodder Maar und Königssee sowie herrlichen Blicken auf die mittelalterliche Burg Olbrück.

Außerhalb der Waldpassagen bietet die Leiter faszinierende Perspektiven auf vulkanische Aufschlüsse, die lebendigen Zeugen der Vergangenheit. In der Ferne begleitet die Burg Olbrück, das Wahrzeichen des Brohltals, die Wanderer. Pfade auf weichem Waldboden bieten ein unvergessliches Naturgefühl. Wer leise genug ist, kann mit etwas Glück ein paar Rehe sehen.

Auf alten Wegen, einer Hauptverkehrsstraße der Römerzeit, leitet die „Kohlenstraße“ zum zweiten Etappenziel, dem Ort Spessart. Wer noch ein paar Kilometer dranhängen möchte, geht durch den Erlebniswald Steinrausch bis zum nächsten Ort nach Kempenich.

Höhenprofil: ▲ 318 m ▼ 83 m



Mehr Infos
finden Sie hier:



15,1 km
5:00 h
Mittel

Bahnhof Niederzissen
Erlebniswald Steinrausch Kempenich



HOCHEIFELPANORAMA 03

ETAPPE 3 · SPESSART / KEMPENICH · ADENAU

Die Abschluss-Etappe führt durch verträumten Erlebniswald Steinrausch bei Kempenich, bevor sich die Eifelleiter-Bezwinger entlang kleiner Eifelörtchen wie Lederbach und Hohenleimbach auf das Ziel ausrichten: Das Städtchen Adenau über die höchste Erhebung der Eifel, die Hohe Acht.

Unterwegs bieten Waldpassagen pure Natur und beeindruckende Fernsichten über die unberührte Eifellandschaft und laden zum Genießen ein. Die traumhafte Aussicht vom Kaiser-Wilhelm-Turm ist belohnt die Wanderer nach dem Anstieg auf die imposanten Felsformationen der Hohen Acht.

Durch ruhige Waldpassagen geht es pfadartig entspannt bergab, durch den Adenauer Kreuzweg, Kulturdenkmal und Stätte der Besinnung bis in den historischen Stadtkern von Adenau, der mit seinen malerischen Fachwerkhäusern zum Verweilen einlädt.



Mehr Infos
finden Sie hier:



15,7 km
5:00 h
Mittel

Erlebniswald Steinrausch
Marktplatz Adenau



VINXTBACHTAL

EXTRA-TOUR · PREMIUM-RUNDWEG

Die Extra Tour Vinxtbachtal bietet naturnahe Wanderhöhepunkte inmitten der einzigartigen Eifellandschaft. Endlos erscheinende Wiesen, Felder sowie Waldsäume, aufgepeppt mit einzigartigen Natur-Juwelen wie das Rodder Maar machen den Rundwanderweg zu einem einzigartigen Wandererlebnis.

Offizieller Start- und Zielpunkt ist der Wanderparkplatz „Rodder Maar“ an der L82 zwischen Niederzissen und Rodder, alternativ lässt sich aber auch am „Neuen Maarhof“ in Niederdürenbach an den Etappenpunkte Königfeld, Schalkenbach und Oberdürenbach starten.

Entlang des anmutigen Rodder Maars führt der Weg über Feld und Wiesen, am Waldrand entlang geht es weiter am Königssee und dem Örtchen Oberdürenbach vorbei. Versteckt lugt plötzlich das idyllisch gelegene Waldgut Schirmau hervor, eingebettet in eine traumhafte Heidelandschaft, deren Höhepunkt mit Sicherheit der Aussichtsturm Weiselstein ist.

Wald, Wiesen und Felder wechseln sich auf dem weiteren Streckenabschnitt ab. Die herrliche Natur des Vinxtbachtals Richtung Schalkenbach, Dedenbach und Königfeld lädt zu Blicken in die Ferne ein.

Mehr Infos
finden Sie hier:



15,8 km
5:00 h
Mittel

Rodder Maar
Wanderparkplatz Rodder Maar





BREISIGER LÄNDCHEN

EXTRA-TOUR · RUNDWEG

Die Extra-Tour bietet magische Ausblicke, ruhige Waldpassagen und malerische Feld- und Wiesenwege. Ausgehend von den Römer-Thermen führt der Weg in den Wald zur Fichtelhütte. Dort bietet sich ein toller Ausblick auf die „Goldene Meile“. Eine ebene Landschaft zwischen Bad Breisig und Remagen.

Durch den Friedwald, über dem Plateau der Lieshöhe und vorbei an zahlreichen Streuobstwiesen geht es für die Wanderer nach Gönnersdorf. Vor Waldorf biegt der Weg nun ab in Richtung Wallers. Wälder und Felder zeigendie charakteristische Landschaft des Breisiger Ländchens. Durch ein Tor gelangt man in ein kleines Wildgehege und von dort geht es entspannt weiter durch das Heiligental bis zur Mönchsheide.

Es bieten sich noch mal tolle Ausblicke auf das Rheintal, Burg Arenfels, Burg Rheineck und im Süden ist auch Burg-Ruine Hammerstein sichtbar.

Hinweis: Das Mitführen von größeren Hunden/ Kinderwagen ist aufgrund eines sehr schmalen Wildtores nur eingeschränkt möglich

Mehr Infos
finden Sie hier:



◀▶ 16,9 km
 ⌚ 5:00 h
 🥾 Mittel

📍 Römer-Thermen Bad Breisig
 🚗 Parkplatz Rückseite Römer-Thermen



BAHNHOF ENGELN

EXTRA-TOUR · ZUWEG UND RUNDTOUR

Die Rundtour um den Bahnhof Engeln besticht durch herrliche Ausblicke in die durch Wald und Feldern geprägte Eifellandschaft und lässt sich wunderbar mit einer Fahrt mit der nostalgischen Schmalspurbahn „Vulkan-Expreß“ kombinieren. Als Start- und Zielpunkt wird idealerweise der Bahnhof Engeln gewählt.

Gefolgt wird den gelben Zuwege-Schildern vom Bahnhof durch den kleinen Ort Engeln am Waldrand entlang über den Engelder Kopf Richtung Kempenich und bis zum Erlebniswald Steinrausch. Hier gibt es die Möglichkeit spielerisch den Wald und seine Bewohner kennenzulernen.

Weiter geht es auf einem Stück der Eifelleiter Richtung Spessart. Nach einem Anstieg durch die Feld- und Wiesenlandschaft wird der Wanderer mit einem Blick auf die Burg Olbrück belohnt bis der Bahnhof Engeln wieder erreicht wird.

Natürlich ist der Einstieg auch an anderen Stellen möglich.



Mehr Infos
finden Sie hier:

12,6 km
4:00 h
Mittel

Bahnhof Engeln
Parkplatz Bahnhof Engeln





HOCHEIFEL-PANORAMA-WEG

EXTRA-TOUR · ETAPPENWANDERUNG · ADENAU · INSUL

Gestartet wird die Tagestour auf dem historischen Marktplatz in Adenau. Ein Blick noch auf die historischen Bauten des heimlichen Ortes mit seinen zauberhaften Fachwerkhäusern und schon lockt die Natur auf dem Naturpfad „Eulenweg“. Alte Laub- und Nadelholzbestände der Hüstert begleiten die Wanderer auf ihrem Weg auf die Höhenzüge von Reifferscheid.

Der Blick Aussichtspunkt im Naturschutzgebiet Hürstnück vom reicht weit über die seltenen Heide- und Magerrasenbereiche. Die höchsten Punkte der Eifel erscheinen am Horizont: Die Hohe Acht, die Burgruine Nürburg und der Nürburgring sind zu erkennen. Die Eifel hat eine bewegte Vergangenheit: Erdbeben und Vulkanausbrüche prägen das heutige Landschaftsbild. Ein gewaltiger Zeitzeuge ist der imposante Aremberg, der auf der Route zu sehen ist.

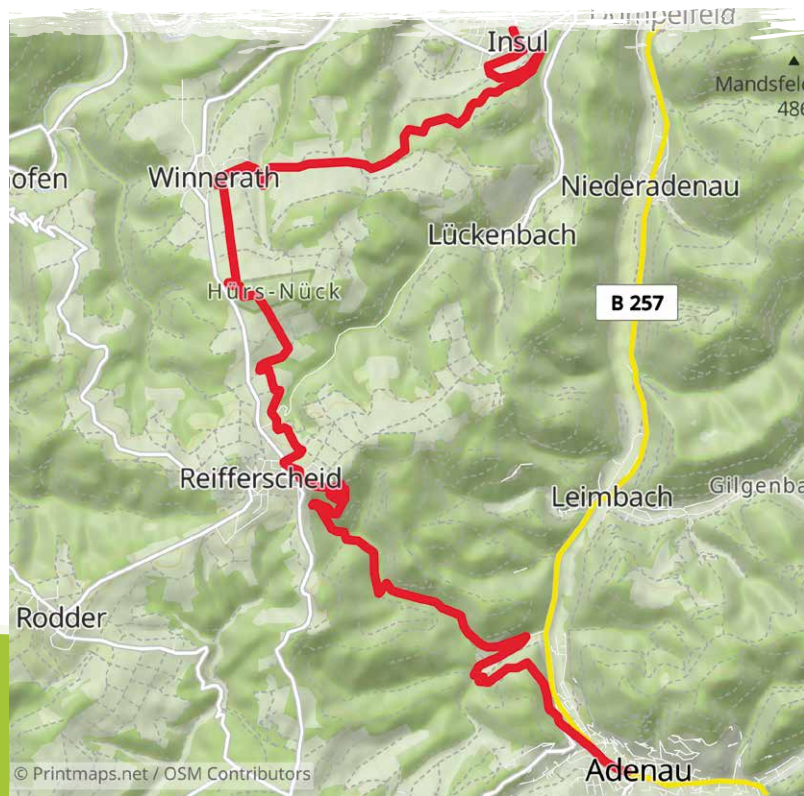
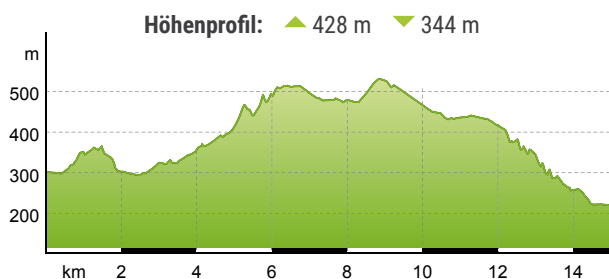
Von der Winnerather Höhe reicht die Panoramansicht bis ins Siebengebirge hinein. Im Wildgehege bei Winnerath scheinen die Rehe ebenfalls die Fernsicht zu genießen. Durch einen dichten Laubwald führt der Weg bis ans Ziel, dem beschaulichen Örtchen Insul. Hier besteht werktags ÖPNV-Anschluss, um zum Ausgangspunkt der Route nach Adenau zurückzukehren.

Mehr Infos
finden Sie hier:



◀▶ 15,1 km
🕒 4:35 h
👟 Mittel

📍 Marktplatz Adenau
🚩 Kapellenweg Insul





Tourist-Information Hocheifel-Nürburgring

Kirchstraße 15 – 19 · 53518 Adenau
Telefon: 02691 305122

Tourist-Information Vulkanregion Laacher See

Kapellenstraße 12 · 56651 niedertzissen
Telefon: 02636 19433

Tourist-Information Bad Breisig

Koblenzer Straße 39 · 53498 Bad Breisig
Telefon: 02633 45630